

# Inhaltsverzeichnis

<b>Wichtige Unterlagen für die Entgeltabrechnung</b>	<b>13</b>
Welche Unterlagen benötigen Sie für die Lohnabrechnung?	13
Bei wem ist der neue Mitarbeiter anzumelden?	14
Welche Mitarbeiterangaben sind für die Sozialversicherungsmeldungen erforderlich?	15
Wo finden Sie die Sozialversicherungsnummer?	16
Die richtige Personengruppe bestimmen	17
Den neuen GmbH Geschäftsführer anmelden	21
Für bestimmte Branchen eine Sofortmeldung erstellen	22
 <b>Wichtige Unterlagen für die Lohnsteuerberechnung</b>	 <b>25</b>
Liegt die Lohnsteuerkarte vor?	25
Welche Angaben der Lohnsteuerkarte benötigen Sie für die Lohnabrechnung?	25
Die Steueridentifikationsnummer übernehmen	26
Die Steuerklasse übernehmen	27
Den Ermäßigungsfaktor zur Steuerklasse IV berücksichtigen	29
Auf der Steuerkarte eingetragene Kinder berücksichtigen	29
Wann ist die Kirchenzugehörigkeit zu berücksichtigen?	30
Wie lange sind die Angaben der Lohnsteuerkarte gültig?	31
Brauche ich immer eine Lohnsteuerkarte vom Mitarbeiter?	32
Was gilt bei einem Minijob?	33
Pauschale Lohnsteuer	33
Kurzfristig beschäftigte Aushilfe	34
War der neue Mitarbeiter im laufenden Jahr schon einmal beschäftigt?	35
Berücksichtigung von Vorbeschäftigungen bei Einmalzahlungen	36
Keine Berücksichtigung von Minijobs	37
 <b>Die Beitragspflicht zur Kranken- und Pflegeversicherung bestimmen</b>	 <b>39</b>
Wann besteht eine Beitragspflicht zur Krankenversicherung?	39
Liegt das monatliche Arbeitsentgelt über 4.125 Euro?	40
Muss der Mitarbeiter in die private Krankenversicherung wechseln?	42

Wann ist die Wechselmöglichkeit in die PKV zu prüfen?	44
Pauschaler Arbeitgeberbeitrag für Minijobber	45
Wer muss Beiträge zur Pflegeversicherung entrichten?	46
Ausnahmeregelungen bei der Beitragspflicht zur Pflegeversicherung	47
Kein Beitrag für Minijobber	47
Zusatzbeitrag für Kinderlose	47
Kein Pflegeversicherungsbeitrag für Nebenerwerbslandwirte	48
Halber Pflegeversicherungsbeitrag für Beamte	49
Einkommen über der Beitragsbemessungsgrenze	49
Ausnahmeregelung für Mitarbeiter im Bundesland Sachsen	50
<b>Die Beitragspflicht zur Rentenversicherung bestimmen</b>	<b>51</b>
Ist der Mitarbeiter rentenversicherungspflichtig?	51
Personenbezogene Ausnahmen von der Rentenversicherungspflicht	52
Keine Beiträge für Rentner	53
Rentenversicherungsfreiheit für Gesellschafter-Geschäftsführer und Vorstände einer AG	54
Pauschaler Arbeitgeberbeitrag für Minijobber	55
Keine Rentenversicherungsbeiträge für kurzfristig Beschäftigte	57
Besteht eine sachbezogene Ausnahme von der Rentenversicherungspflicht?	57
Beitragspflichtiges Arbeitsentgelt	58
Ausnahmeregelung bei geringem Arbeitslohn	58
Liegt das Arbeitsentgelt in der Gleitzone?	59
Liegt das Arbeitsentgelt über der Beitragsbemessungsgrenze?	60
<b>Die Beitragspflicht zur Arbeitslosenversicherung bestimmen</b>	<b>61</b>
Unterliegt der Mitarbeiter den Beiträgen zur Arbeitslosenversicherung?	61
Die wichtigsten personenbezogenen Ausnahmen von der Versicherungspflicht	63
Keine Beitragspflicht für Studenten	64
Keine Arbeitslosenversicherungsbeiträge für Schüler	65
Keine Arbeitslosenversicherungsbeiträge für Minijobber	66
Keine Arbeitslosenversicherungsbeiträge für kurzfristig Beschäftigte	66
Beitragsfreiheit für den Gesellschafter-Geschäftsführer einer GmbH	66
Gibt es Ausnahmen von der Halbteilung der Beiträge?	67
Kein Arbeitnehmerbeitrag für Rentner	67

## Inhaltsverzeichnis

Der Arbeitgeber übernimmt den Beitrag bei Geringverdienern	68
Monatliches Arbeitsentgelt liegt über der Beitragsbemessungsgrenze	69
<b>Sozialversicherungen, die nur der Arbeitgeber trägt</b>	<b>71</b>
Besteht eine Beitragspflicht zu den Umlagekassen?	71
Die Betriebsgröße ist ausschlaggebend	72
Sind für alle Mitarbeiter Umlagen zu entrichten?	74
Ist die Insolvenzgeldumlage zu entrichten?	76
Ist ein Beitrag zur Unfallversicherung zu bezahlen?	77
Was ist die Grundlage für die Beitragsberechnung?	79
Welche Bedeutung haben die Arbeitsstunden?	81
<b>Minijobber mit einem Arbeitslohn bis 400 Euro und kurzfristig Beschäftigte</b>	<b>83</b>
Was kennzeichnet einen Minijobber?	83
Kann die Entgeltgrenze von 400 Euro überschritten werden?	84
Es zählt nur das sozialversicherungspflichtige Arbeitsentgelt	85
Welche Sozialversicherungsbeiträge entstehen für einen Minijob?	86
Ermäßigter Beitrag zur Rentenversicherung	87
Ermäßigter Beitrag zur Krankenversicherung	87
Versicherung für die Lohnfortzahlung – Umlagen U1 und U2	88
Beitrag zur Insolvenzgeld Umlage	88
Entsteht für den Minijob Lohnsteuer?	89
Wann darf die 2 % Abgeltungssteuer angewendet werden?	89
Wann muss der Steuersatz von 25 % angewendet werden?	90
Ist auch eine Besteuerung nach Lohnsteuerkarte möglich?	91
Den Minijobber anmelden	92
<b>Der Mitarbeiter hat einen Arbeitslohn zwischen 400 und 800 €</b>	<b>95</b>
Was kennzeichnet die Gleitzone Regelung?	95
Das voraussichtliche jährliche Arbeitsentgelt ist entscheidend	96
Wie berechnet sich das beitragspflichtige Arbeitsentgelt?	97
Wie berechnen sich die Beiträge zu den Sozialversicherungen in der Gleitzone?	98
Doppelter Beitragsvorteil für den Arbeitnehmer	99
Zusatzbeitrag für Kinderlose	100
Der Mitarbeiter wählt die Aufstockung in der Rentenversicherung	102

Was passiert, wenn das Arbeitsentgelt unter oder über der Gleitzonengrenze liegt?	103
Unterschreiten des Gleitzoneentgelts	103
Überschreiten des Gleitzoneentgelts	104
<b>Der GmbH Geschäftsführer wechselt</b>	<b>105</b>
Welche Besonderheiten gelten für GmbH Geschäftsführer?	105
Meldepflichten für GmbH Geschäftsführer	105
Müssen für den Geschäftsführer Sozialversicherungsbeiträge abgeführt werden?	107
Sozialversicherungsfreie GmbH Geschäftsführer	108
Sozialversicherungspflichtige GmbH Geschäftsführer	109
Ist der Geschäftsführer freiwillig in einer gesetzlichen Krankenkasse versichert?	110
Ist der Geschäftsführer privat kranken- und pflegeversichert?	112
Unterliegt der Geschäftsführer der Lohnsteuerpflicht?	113
Wie berechnet sich die Lohnsteuer?	114
Lohnsteuer bei sozialversicherungsfreien Geschäftsführern	114
Lohnsteuer bei sozialversicherungspflichtigen Geschäftsführern	115
<b>Unterschiede zwischen laufenden Bezügen und Einmalzahlungen</b>	<b>119</b>
Was kennzeichnet den laufenden Arbeitslohn?	119
Welche Lohnbestandteile gehören zum laufenden Arbeitslohn?	120
Wie ist laufender Arbeitslohn zu versteuern?	123
Sozialversicherungsbeiträge für das laufende Arbeitsentgelt	125
Was kennzeichnet die Einmalzahlung?	126
Steuerliche Besonderheiten von sonstigen Bezügen	127
Ermittlung der Sozialversicherungsbeiträge von Einmalzahlungen	128
<b>Steuerrechtliche Abzüge vom Bruttolohn</b>	<b>131</b>
Wie ergeben sich die steuerrechtlichen Abzüge?	131
Ermittlung der Lohnsteuer vom Arbeitslohn	133
Wann ist eine pauschale Lohnsteuer möglich?	134
Pauschale Versteuerung des Arbeitslohns von Aushilfen	136
Der Solidaritätszuschlag als Zuschlag zur Lohnsteuer	137
Wann ist die Nullzone zu berücksichtigen?	138
Ist der Einschleifungsbereich zu berücksichtigen?	140

## Inhaltsverzeichnis

Die Kirchensteuer entsteht nur bei einer Kirchenzugehörigkeit	140
Wann ist die Mindestkirchensteuer zu berücksichtigen?	142
Wann kann eine pauschale Kirchensteuer angesetzt werden?	143
<b>Ermittlung der Beiträge zu den Sozialversicherungen</b>	<b>145</b>
Wie berechnen sich die Sozialversicherungsbeiträge?	145
Die Beiträge zur Krankenversicherung	146
Wie ermittelt sich das beitragspflichtige Arbeitsentgelt?	146
Welcher Beitragssatz ist anzuwenden?	148
Wann greift die Beitragsbemessungsgrenze?	149
Die Beiträge zur Pflegeversicherung	151
Welcher Beitragssatz ist anzuwenden?	151
Wer trägt welchen Beitragsanteil?	152
Die Beiträge zur Rentenversicherung	153
Welcher Beitragssatz ist anzuwenden?	153
Wann greift die Beitragsbemessungsgrenze?	154
Die Beiträge zur Arbeitslosenversicherung	155
Welcher Beitragssatz ist anzuwenden?	155
Wann greift die Beitragsbemessungsgrenze?	156
<b>Sonstige Abzüge vom Bruttolohn</b>	<b>157</b>
Unterscheidung der Brutto- / Nettoabzüge	157
Bruttoabzüge vom laufenden Arbeitslohn	158
Bruttoabzug am Beispiel der Direktversicherung	159
Geringere Sozialversicherungsbeiträge durch den Bruttoabzug	160
Nettoabzüge vom Arbeitslohn	162
Der Nettoabzug am Beispiel von Vorschüssen	162
Der Nettoabzug am Beispiel eines geldwerten Vorteils	164
Wie ermittelt sich der geldwerte Vorteil?	165
Sonderregelung für Mahlzeiten	167
<b>Die monatliche Lohnabrechnung durchführen</b>	<b>169</b>
Vorbereitung der Lohnabrechnung	169
Müssen Abrechnungsdaten für Mitarbeiter geändert werden?	170
Müssen laufende oder einmalige Bezüge ergänzt oder geändert werden?	171
Durchführen der Lohnabrechnung	172
Erstellen der Entgeltnachweise	173

Erstellen der Beitragsnachweise	175
Erstellen der Lohnsteueranmeldung	176
Die Meldungen an die Sozialversicherungsträger durchführen	177
Sozialversicherungsmeldungen erstellen und versenden	178
ELENA Meldung erstellen und versenden	178
Den Zahllauf und die Verbuchung in die Finanzbuchhaltung vornehmen	179
<b>Abrechnung von Teilmonaten</b>	<b>181</b>
Ermittlung des Teilmonatsentgelts	181
Bewertung des anteiligen Arbeitsentgelts nach Kalendertagen	181
Bewertung des anteiligen Arbeitsentgelts nach der Dreißigstel-Methode	183
Bewertung des anteiligen Arbeitsentgelts nach Arbeitstagen	184
Wann entsteht ein Teillohnzahlungszeitraum im Sozialversicherungsrecht?	188
Auswirkung des Teillohnzahlungszeitraums auf die Beitragsbemessungsgrenzen	189
<b>Der Mitarbeiter ist krank oder zur Kur</b>	<b>193</b>
Krankheit mit Lohnfortzahlung des Arbeitgebers	193
Entsteht Lohnfortzahlung auch bei Urlaub und Feiertagen?	194
Wie hoch ist die Entgeltfortzahlung?	195
Krankheit ohne Lohnzahlung des Arbeitgebers	196
Was ist nach 6 Wochen zu tun?	196
Wie berechnet sich das Krankengeld?	197
Was muss der Arbeitgeber bei Krankengeldzahlung tun?	198
Erstattung der Lohnfortzahlung durch die Krankenkassen	199
Wie berechnet sich der Erstattungsanspruch?	200
Wie ist der Erstattungsantrag zu stellen?	201
Welche Auswirkungen hat Krankheit auf die Lohnsteuer und die Sozialversicherung?	203
<b>Mutterschutz, Elternzeit und Pflege erkrankter Kinder</b>	<b>205</b>
Beginn des Mutterschutz oder der Elternzeit	205
Was ist für privat krankenversicherte Arbeitnehmerinnen zu tun?	209
Gibt es Mutterschutz auch bei Minijobbern?	210
Erstattung des Zuschuss zum Mutterschaftsgeld aus der U2 Umlagekasse	210

## Inhaltsverzeichnis

Welche Besonderheiten gelten in der Kranken- und Pflegeversicherung für das Mutterschaftsgeld?	212
Abwesenheit zur Pflege eines erkrankten Kindes	213
Besteht ein Anspruch auf Freistellung von der Arbeit?	213
Besteht ein Anspruch auf Lohnzahlung?	214
Welche Regelung gilt im Steuerrecht?	215
<b>Die Beitragsmeldung an die Krankenkasse erstellen</b>	<b>217</b>
Wer erhält die Sozialversicherungsbeiträge?	217
Wann sind welche Beiträge zu melden?	219
Wann kann das „vereinfachte Schätzverfahren“ angewendet werden?	220
Voraussetzung für die Anwendung des vereinfachten Schätzverfahrens	221
Wann liegt ein Mitarbeiterwechsel vor?	221
Wann werden variable Entgeltsbestandteile bezahlt?	222
Wie sind Einmalzahlungen zu berücksichtigen?	222
Wie ergeben sich die Beiträge beim Vereinfachungsverfahren?	222
Meldung der Beiträge an die Krankenkassen	223
Was bedeuten die Beitragsgruppen?	224
Wo werden die Umlagen ausgewiesen?	224
Wo werden die freiwilligen Beiträge ausgewiesen?	224
Sind Mitarbeiter in einem Versorgungswerk versichert?	225
<b>Die Lohnsteuermeldung für das Finanzamt erstellen</b>	<b>227</b>
In welchem Rhythmus ist die Lohnsteuer-Anmeldung zu erstellen?	227
Wie ist die Lohnsteuer-Anmeldung durchzuführen?	229
Was ist bei einer Korrektur der Lohnsteuer-Anmeldung zu beachten?	231
Authentifizierte Übermittlung der Lohnsteuerdaten	232
<b>Erstellen der ELENA Meldung</b>	<b>234</b>
Grundlagen zur ELENA Meldung	234
Wie funktioniert das ELENA Verfahren?	235
Welche Daten sind zu melden?	237
Pflichtangaben der ELENA Meldung	237
Fallbezogene Angaben in der ELENA Meldung	238
Gründe für die Abgabe der ELENA Meldung	239
Was passiert bei nachträglichen Änderungen?	243

Protokollrückmeldung über den Kommunikationsserver	243
Informationen an den Mitarbeiter	245
<b>Den Jahresabschluss durchführen</b>	<b>247</b>
Welche Aufgaben gehören zum Jahresabschluss?	247
Den Lohnsteuerjahresausgleich durchführen	249
Voraussetzungen für den Lohnsteuerjahresausgleich	249
Berechnungsverfahren für den Lohnsteuerjahresausgleich	250
Die Lohnsteuerbescheinigung für die Mitarbeiter erstellen	252
Übermittlung der Steueridentifikationsnummer	253
Drucken der Lohnsteuerbescheinigung	253
Die Jahresmeldung an die Sozialversicherungsträger erstellen	255
Wie wird die Jahresmeldung erstellt?	256
Ist auch eine Meldung für Minijobber zu erstellen?	257
Abschließen der Lohnunterlagen	258
<b>Stichwortverzeichnis</b>	<b>260</b>